QUARTALSBERICHT

Mühlbauer
High Tech International

Mühlbauer mit profitablem Wachstum im 2. Quartal – Kernbereich SmartID verzeichnet neuen Höchststand

Q2 2005

- **Auftragseingang vor Sondereinfluss plus 27%**
- **Kräftiges Umsatzwachstum führt zu neuem Rekordwert**
- **Bruttoergebnis vom Umsatz um 45,3% auf 17,1 Mio. EUR (11,8) überproportional gestiegen - Rohgewinnmarge von 33,4% auf 41,8% deutlich ausgebaut**
- **EBIT im Quartalsvergleich um mehr als die Hälfte angestiegen**
- **Umsatzrendite auf respektable 20,9% (16,0%) verbessert**
- **Gewinn je Anteilschein um 54,2% auf 0,37 EUR (0,24) gestiegen**
- **Mittelbindung trotz höherem Geschäftsvolumen weiter reduziert**

Discover the smart world of SECURITY

Sehr geehrte Damen und Herren,

der im Prime Standard notierte Technologiekonzern Mühlbauer, weltweit aktiver Anbieter hochtechnologischer Systemlösungen zur Herstellung innovativer Ausweis- und Identifikationsdokumente für weltweite Sicherheitsanforderungen – kurz **TECURITY**-Markt genannt – hat das 2. Quartal erwartungsgemäß mit **deutlichen Steigerungen in Umsatz und Ergebnis** erfolgreich abgeschlossen. So führte das im Quartalsvergleich verzeichnete Umsatzplus von 16,1% zu einem neuen Höchststand von 40,9 Mio. EUR (35,3), während das **Bruttoergebnis vom Umsatz** im gleichen Zeitraum sogar um 45,3% auf 17,1 Mio. EUR (11,8) überproportional zulegen konnte. Das profitable Wachstum spiegelt sich auch im Ergebnis vor Zinsen und Steuern (**EBIT**) wider, welches gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres von 5,5 Mio. EUR um 50,5% auf 8,2 Mio. EUR anstieg. Positiv entwickeln konnte sich auch das Ergebnis vor Steuern (**EBT**). Gestützt von dem aus hohen Liquiditätsreserven resultierenden positiven Zinsergebnis (0,3 Mio. EUR; Vorjahr 0,2) kletterte es um 51,2% auf 8,5 Mio. EUR (5,6). Damit notiert die **Umsatzrendite** im 2. Quartal bereits bei beachtlichen 20,9% - nach 16,0% im vergleichbaren Vorjahreszeitraum. **Nach Steuern** fließen damit den Gewinnrücklagen weitere 5,5 Mio. EUR (3,4) zu – ein Plus von 59,4%. Dies entspricht einem **Gewinn je Anteilschein** von 0,37 EUR – 54,2% mehr als im Vergleichszeitraum des Vorjahres (0,24). Aufgrund der erwartungsgemäß positiven Geschäftsentwicklung im 2. Quartal verzeichnet der Technologielieferant in den ersten sechs Monaten des aktuell laufenden Geschäftsjahres bereits ein um 16,6% auf 65,7 Mio. EUR (56,3) angestiegenes Umsatzvolumen, während das EBIT im gleichen Zeitraum um 32,1% auf 9,8 Mio. EUR (7,4) und der Gewinn je Aktie um insgesamt 36,4% auf 0,45 EUR (0,33) zulegen konnten.

Finanzkraft und Eigenkapital

Das konsequente **Working Capital**-Management führte auch im Berichtszeitraum dazu, dass sich die umlaufende Mittelbindung mit 17,4 Mio. EUR trotz des höheren Geschäftsvolumens gegenüber dem Vorjahresendwert (25,6) weiter reduziert hat. Der **Free Cashflow** erreichte im 2. Quartal ein Plus von +9,5 Mio. EUR und lag damit um 6,7% über dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum (+8,9). Auf Halbjahresbasis notiert der Free Cashflow mit +14,8 Mio. EUR leicht unter dem Wert des vergleichbaren Vorjahreszeitraums (+15,5). Die **Nettoliquidität** im Unternehmen stieg in den ersten sechs Monaten des aktuell laufenden Geschäftsjahres trotz der im Berichtszeitraum an die Anteilseigner gezahlten – gegenüber dem Vorjahr um 71,4% höheren – Dividende um 6,5 Mio. EUR auf 48,6 Mio. EUR an. Die **Eigenkapitalquote** notiert zum Ende des Berichtszeitraums bei 66,4% - gegenüber 72,0% am Vorjahresende.

Auftragseingang

Der weltweit agierende Technologiekonzern hat mit 49,3 Mio. EUR die bereits in den vergangenen Quartalen verzeichnete Aufwärtsbewegung im Auftragseingang auch im 2. Quartal kraftvoll fortgesetzt. Bereinigt um den im vergleichbaren Vorjahresquartal verbuchten Großauftrag eines Innenministeriums (25,0 Mio. EUR) entspricht dies gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres (38,8 Mio. EUR) einem Zuwachs von 27,0%. Mit 29,2 Mio. EUR (bereinigt 13,3) den prozentual stärksten Anteil von 59,3% verbuchte hierbei das Kerngeschäftsfeld SmartID mit seinen umfassenden TECURITY-Lösungen für sicherheitsorientierte Anwendungen, welches um 120,5% zulegen konnte. Obwohl der halbleiternahe Produktbereich Semiconductor Related Products aufgrund eines Volumenauftrages mit 14,0 Mio. EUR einen vergleichsweise hohen Beitrag zu den Auftragseingängen

Entsprechender Vergleichszeitraum des Vorjahres in Klammern, sofern nichts anderes angegeben
Die prozentualen Werte wurden auf Basis der exakten Zahlen ermittelt und können von den gerundeten Zahlen abweichen

beisteuern konnte, blieb er letztlich angesichts der generell nach wie vor verhaltenen Halbleiterindustrie mit 28,1% dennoch hinter dem Wert des vergleichbaren Vorjahreszeitraums (19,4) zurück. Deutlich gestiegen sind hingegen die Auftragseingänge im Bereich Traceability. Dieser lag mit 2,8 Mio. EUR um 21,5% über dem Niveau des vergleichbaren Vorjahreszeitraums (2,3), während der Bereich Precision Parts & Systems mit 3,3 Mio EUR aufgrund fehlender Volumenaufträge um 13,9% hinter dem Wert des Vorjahres (3,8) zurückblieb.

Umsatz
Die Umsatzerlöse des Technologiekonzerns konnten im 2. Quartal wie erwartet kräftig zulegen. Gegenüber dem Vorjahr verbesserte sich der Umsatz um 16,1% auf den bisher höchsten Quartalsumsatz von 40,9 Mio. EUR (35,3) in der bisherigen Firmengeschichte des Unternehmens. Größter Absatzmarkt für das Technologieportfolio Mühlbauers bleibt Europa mit 54,7% (70,6), gefolgt von Asien 30,8% (22,3), Nord- und Südamerika 11,2% (6,8) sowie den restlichen Kontinenten Afrika und Australien 3,3% (0,3).

Forschung und Entwicklung
Um ihre technologische Spitzenposition auf dem Weltmarkt festigen und weiter ausbauen zu können, investierte die Mühlbauer-Gruppe im zweiten Quartal insgesamt 4,5 Mio. EUR in den Bereich Forschung und Entwicklung – 34,3% mehr als im vergleichbaren Vorjahreszeitraum (3,3). Entwicklungsschwerpunkt bildete hierbei die Ausweitung des Produktportfolios sowie die Weiterentwicklung halbleiternaher Produktlösungen und Personalisierungssysteme im SmartID-Umfeld.

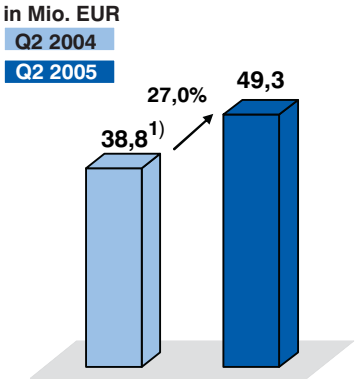
Ausblick
Gestützt von der starken technologischen Positionierung Mühlbauers und der daraus resultierenden zunehmenden Nachfrage nach innovativen Maschinenlösungen im Bereich SmartID war das Unternehmen im ersten Halbjahr des aktuell laufenden Geschäftsjahres nicht nur in der Lage, den bereits in der zweiten Jahreshälfte des vergangenen Jahres verzeichneten Nachfragerückgang im halbleiternahen Produktbereich Semiconductor Related Products wiederholt überzukompensieren; der Technologiekonzern erreichte aufgrund des kräftigen Umsatzwachstums darüber hinaus sogar neue Höchststände.

Das Unternehmen wird sich auch in Zukunft mit seiner in knapp 25 Jahren gewachsenen geradlinigen Unternehmenskultur, die stark geprägt ist von hoher Dynamik und vollstem Commitment seiner weltweiten Kunden gegenüber, auf seine Kernkompetenzen konzentrieren und seine Reaktionszeit im weltweiten

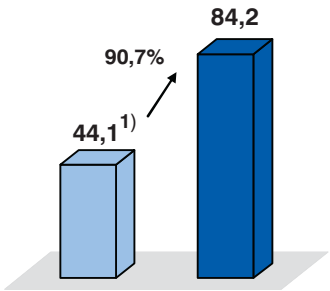
Mit freundlichen Grüßen

MÜHLBAUER HOLDING AG & CO. KGaA
Persönlich haftender Gesellschafter

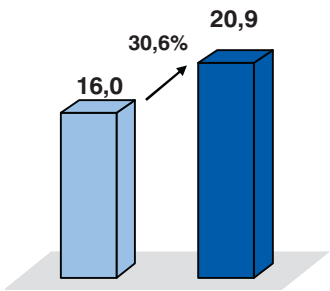
Auftragseingang



Auftragsbestand



Umsatzrendite in %



1) bereinigt um einen Großauftrag eines Innenministeriums in Höhe von 25,0 Mio. EUR

Entsprechender Vergleichszeitraum des Vorjahres in Klammern, sofern nichts anderes angegeben
Die prozentualen Werte wurden auf Basis der exakten Zahlen ermittelt und können von den gerundeten Zahlen abweichen

Konzern-Gewinn– und Verlustrechnung[1)] (US-GAAP)

	01.04.2005 bis 30.06.2005	01.04.2004 bis 30.06.2004	01.01.2005 bis 30.06.2005	01.01.2004 bis 30.06.2004
1. Umsatzerlöse	40.941	35.269	65.651	56.300
2. Herstellungskosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistungen	(23.826)	(23.487)	(38.920)	(36.425)
3. Bruttoergebnis vom Umsatz	**17.115**	**11.782**	**26.731**	**19.875**
4. Betriebsaufwendungen				
a) Vertriebs– und allgemeine Verwaltungskosten	(5.435)	(4.570)	(10.299)	(8.712)
b) Forschungs- und Entwicklungskosten	(4.490)	(3.344)	(8.596)	(6.547)
5. Operatives Ergebnis	**7.190**	**3.868**	**7.836**	**4.616**
6. Sonstige Erträge und Aufwendungen				
a) Zinserträge	482	256	867	470
b) Zinsaufwendungen	(153)	(63)	(295)	(144)
c) Sonstige Erträge	1.016	1.583	1.945	2.784
7. Ergebnis vor Ertragsteuern	**8.535**	**5.644**	**10.353**	**7.726**
8. Ertragsteuern	(3.083)	(2.225)	(3.737)	(2.894)
9. Jahresüberschuss	**5.452**	**3.419**	**6.616**	**4.832**

Ergebnis je Aktie in EUR				
basic	0,37	0,24	0,45	0,33
voll verwässert	0,37	0,24	0,45	0,33

Gewogener Durchschnitt der Stückaktien				
basic	6.063.654	6.082.514	6.063.654	6.082.514
voll verwässert	6.063.654	6.082.612	6.063.654	6.082.612

1) ungeprüft

Angaben in TEUR, soweit nichts anderes angegeben

Konzern-Zwischenbilanz (US-GAAP)

	30.06.2005[1]	31.12.2004[2]
AKTIVA		
Umlaufvermögen	**96.140**	**90.001**
Liquide Mittel	19.750	20.365
Wertpapiere	16.201	13.225
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	20.323	21.703
Vorräte	36.926	32.216
Aktive kurzfristige latente Steuern	1.158	0
Aktive Rechnungsabgrenzung	711	150
Sonstiges Umlaufvermögen	1.071	2.312
Finanzanlagevermögen	**14.389**	**10.440**
Wertpapiere	14.389	10.440
Sachanlagevermögen	**46.190**	**46.765**
Grund und Boden	1.585	1.585
Gebäude	31.793	32.617
Betriebs– und Geschäftsausstattung	12.747	12.494
Anlagen in Bau	65	69
Immaterielle Vermögensgegenstände	**473**	**482**
Software und Lizenzen	473	482
Sonstiges Anlagevermögen	**1.850**	**1.308**
BILANZSUMME	**159.042**	**148.996**

PASSIVA		
Kurzfristige Verbindlichkeiten	**44.137**	**31.826**
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	313	0
Kurzfristiger Anteil langfristiger Verbindlichkeiten	989	988
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.650	7.028
Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	12.704	4.704
Darlehen von Gesellschaftern	35	35
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	4.610	5.496
Rückstellungen für Ertragsteuern	10.126	6.424
Latente Steuern	0	162
Sonstige Rückstellungen	8.710	6.989
Langfristige Verbindlichkeiten	**9.257**	**9.890**
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	430	925
Zuwendungen aus öffentlicher Hand	7.338	7.369
Passive latente Steuern	1.489	1.596
Eigenkapital	**105.648**	**107.280**
Gezeichnetes Kapital (Nennwert 1,28 EUR; 6.380.000 Stückaktien zugelassen; 6.075.579 Stückaktien am 30.06.2005 ausgereicht)	8.038	8.038
Eigene Anteile	(261)	(285)
Festeinlagen	(2.980)	(2.980)
Kapitalrücklagen	58.614	57.995
Gewinnrücklagen	39.724	43.109
Änderungen im Eigenkapital, die nicht aus Transaktionen mit Aktionären resultieren	2.513	1.403
BILANZSUMME	**159.042**	**148.996**

1) ungeprüft
2) geprüft

Angaben in TEUR, soweit nichts anderes angegeben

Konzern-Kapitalflussrechnung[1)] (US-GAAP)

			01.01.-30.06.2005	01.01.-30.06.2004
Einnahmen aus der / Ausgaben der laufenden betrieblichen Geschäftstätigkeit				
1.		Ergebnis vor Steuern einschließlich Ergebnisanteil des persönlich haftenden Gesellschafters	10.353	7.726
2.		Periodenüberschuss einschließlich Ergebnisanteil des persönlich haftenden Gesellschafters	6.616	4.832
Anpassungen zur Überleitung des Jahresüberschusses auf den Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit				
3.	+/-	Aufwendungen/(Erträge) aus Mitarbeiterbeteiligungsprogrammen	190	171
4.	+/-	Abschreibungen/(Zuschreibungen) auf - das Sachanlagevermögen - Software und Lizenzen - Geschäfts– oder Firmenwert	 2.922 160 0	 2.705 124 468
5.	-/+	(Gewinne)/Verluste aus dem Verkauf von Gegenständen des Anlagevermögens	(102)	(20)
6.	-/+	Währungsdifferenzen aus der Umrechnung des Anlagevermögens	(9)	(2)
7.	-/+	Realisierte (Nettogewinne)/-verluste aus Wertpapieren und Finanzanlagen	(83)	(233)
8.	-/+	(Zunahme)/Abnahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	830	(1.239)
9.	+/-	Zunahme/(Abnahme) der Wertberichtigungen auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	550	(1.039)
10.	-/+	(Zunahme)/Abnahme der Vorräte	(6.069)	(3.090)
11.	-/+	Wertberichtigungen/(Zuschreibungen) auf Vorräte	1.359	4.881
12.	-/+	(Zunahme)/Abnahme der aktiven latenten Steuern	(1.158)	(505)
13.	-/+	(Zunahme)/Abnahme des aktiven Rechnungsabgrenzungspostens	(561)	(158)
14.	-/+	(Zunahme)/Abnahme des sonstigen Umlaufvermögens	1.241	289
15.	-/+	(Zunahme)/Abnahme des sonstigen Anlagevermögens	(794)	(423)
16.	+/-	Zunahme/(Abnahme) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	(378)	2.463
17.	+/-	Zunahme/(Abnahme) der erhaltenen Anzahlungen	8.000	4.721
18.	+/-	Zunahme/(Abnahme) anderer Verbindlichkeiten	(886)	(258)
19.	+/-	Zunahme/(Abnahme) der Steuerrückstellungen	3.702	2.097
20.	+/-	Zunahme/(Abnahme) passiver latenter Steuern	(250)	(54)
21.	+/-	Zunahme/(Abnahme) sonstiger Rückstellungen	1.721	1.886
22.	+/-	Zunahme/(Abnahme) Zuwendungen aus öffentlicher Hand	(31)	67
23.	+/-	Zunahme/(Abnahme) der Pensionsrückstellungen	252	236
24.	**=**	**Mittelzufluss/(-abfluss) aus der betrieblichen Geschäftstätigkeit**	**17.222**	**17.919**
Cashflow aus der Investitionstätigkeit				
25.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	192	50
26.	-	Investitionen in das Sachanlagevermögen	(2.428)	(2.623)
27.	-	Investitionen in Software und Lizenzen	(151)	(94)
28.	+	Einzahlungen aus dem Verkauf von Wertpapieren des Anlagevermögens (available-for-sale-Papiere)	0	1.121
29.	-	Investitionen in Wertpapiere des Anlagevermögens (available-for-sale-Papiere)	(3.828)	(2.201)
30.	+	Einzahlungen aus dem Verkauf von Wertpapieren des Umlaufvermögens (available-for-sale-Papiere)	9.557	517
31.	-	Investitionen in Wertpapiere des Umlaufvermögens (available-for-sale-Papiere)	(12.134)	(9.896)
32.	**=**	**Mittelzufluss/(-abfluss) aus der Investitionstätigkeit**	**(8.792)**	**(13.126)**
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit				
33.	-	Rückzahlungen langfristiger Finanzverbindlichkeiten	(495)	(494)
34.	+/-	Zunahme/(Abnahme) kurzfristiger Finanzverbindlichkeiten	314	2
35.	-	Erwerb eigener Anteile	0	(706)
36.	+	Veräußerung eigener Anteile	453	219
37.	-	Gewinnausschüttungen	(9.034)	(6.554)
38.	+/-	Einzahlungen in/(Auszahlungen) aus dem Verrechnungskonto des persönlich haftenden Gesellschafters	(967)	(761)
39.	**=**	**Mittelzufluss/(-abfluss) aus der Finanzierungstätigkeit**	**(9.729)**	**(8.294)**
40.	+/-	Zunahme/(Abnahme) des Unterschiedsbetrages aus Währungsumrechnungen	684	68
41.	**=**	**Veränderung der liquiden Mittel (Summe aus Zeilen 24, 32, 39, 40)**	**(615)**	**(3.433)**
42.	+	Liquide Mittel am 01. Januar	20.365	12.597
43.	**=**	**Liquide Mittel am 30. Juni**	**19.750**	**9.164**

Zusätzliche Cashflow-Informationen		
Steuerzahlungen	(1.250)	(1.689)
Zinsen	(60)	(91)

1) ungeprüft

Liquiditätsunwirksame Vorgänge:
Im Quartal wurden unrealisierte Gewinne und Verluste aus available-for-sale-Papieren in den Änderungen im Eigenkapital, die nicht aus Transaktionen mit Aktionären resultieren, eingestellt.

Angaben in TEUR, soweit nichts anderes angegeben

Entwicklung des Konzern-Eigenkapital (US-GAAP)

						Kumuliertes übriges Comprehensive Income		
	Anzahl Stück-aktien	Gezeich-netes Kapital TEUR	Fest-einlagen TEUR	Kapital-rücklage TEUR	Gewinn-rücklage TEUR	Unterschieds-betrag aus Währungsum-rechnung TEUR	Marktbe-wertung von Wert-papieren TEUR	Gesamt TEUR
Stand 31.12.2003 1)	**6.075.435**	**7.777**	**(2.980)**	**57.901**	**34.204**	**(440)**	**1.472**	**97.934**
Konzernergebnis	-	-	-	-	4.832	-	-	4.832
Änderungen im Eigenkapital, die nicht aus Transaktionen mit Aktionären resultieren	-	-	-	-	-	68	304	372
Konzernergebnis unter Berücksichtigung der Änderungen im Eigenkapital, die nicht aus Transaktionen mit Aktionären resultieren	-	-	-	-	4.832	68	304	5.204
Aktienorientierter Ausgleichsposten	-	-	-	171	-	-	-	171
Erwerb eigener Anteile	(25.645)	(33)	-	(196)	(477)	-	-	(706)
Veräußerung eigener Anteile	15.956	20	-	199	-	-	-	219
Steuerentnahmen persönlich haftender Gesellschafter	-	-	-	-	(761)	-	-	(761)
Dividenden	-	-	-	-	(6.554)	-	-	(6.554)
Stand 30.06.2004 2)	**6.065.746**	**7.764**	**(2.980)**	**58.075**	**31.244**	**(372)**	**1.776**	**95.507**
Stand 31.12.2004 1)	**6.056.796**	**7.753**	**(2.980)**	**57.995**	**43.109**	**(683)**	**2.086**	**107.280**
Konzernergebnis	-	-	-	-	6.616	-	-	6.616
Änderungen im Eigenkapital, die nicht aus Transaktionen mit Aktionären resultieren	-	-	-	-	-	684	426	1.110
Konzernergebnis unter Berücksichtigung der Änderungen im Eigenkapital, die nicht aus Transaktionen mit Aktionären resultieren	-	-	-	-	6.616	684	426	7.726
Aktienorientierter Ausgleichsposten	-	-	-	190	-	-	-	190
Veräußerung eigener Anteile	18.783	24	-	429	-	-	-	453
Steuerentnahmen persönlich haftender Gesellschafter	-	-	-	-	(967)	-	-	(967)
Dividenden	-	-	-	-	(9.034)	-	-	(9.034)
Stand 30.06.2005 2)	**6.075.579**	**7.777**	**(2.980)**	**58.614**	**39.724**	**1**	**2.512**	**105.648**

1) geprüft
2) ungeprüft

Angaben in TEUR, soweit nichts anderes angegeben

Zusätzliche Erläuterungen gemäß § 63 Abs. 3 Nr. 5, Abs. 4 BörsO:

Aufgliederung der Erlöse (Segmentberichterstattung)

Mühlbauer ist ausschließlich in einem Segment tätig. Die von SFAS No. 131 geforderten zusätzlichen Angaben stellen sich wie folgt dar:

	01.04.2005 bis 30.06.2005	01.04.2004 bis 30.06.2004	01.01.2005 bis 30.06.2005	01.01.2004 bis 30.06.2004
UMSATZERLÖSE NACH APPLIKATIONEN	**40.941**	**35.269**	**65.651**	**56.300**
SmartID	23.292	15.251	35.641	20.394
Semiconductor Related Products	10.564	14.184	16.786	24.720
Traceability	3.031	1.553	5.268	2.361
Precision Parts & Systems	4.094	4.335	8.038	8.922
Erlösschmälerungen	*(40)*	*(54)*	*(82)*	*(97)*
UMSATZERLÖSE NACH REGIONEN	**40.941**	**35.269**	**65.651**	**56.300**
Deutschland	15.979	15.506	25.300	26.910
Übriges Europa	6.433	9.431	11.658	11.800
Asien	12.601	7.872	18.929	12.773
Amerikas	4.572	2.423	7.469	3.913
Sonstige	1.396	91	2.377	1.002
Erlösschmälerungen	*(40)*	*(54)*	*(82)*	*(97)*

Gezahlte oder vorgeschlagene Dividenden

Die ordentliche Hauptversammlung vom 28. April 2005 hat eine Dividende in Höhe von 0,60 EUR je gewinnbezugsberechtigter Stückaktie beschlossen. Die Dividende wurde am 29. April 2005 durch die Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, augezahlt und den Aktionären ohne Körperschaftssteuerguthaben nach Abzug von 20,0 % Kapitalerstragsteuer sowie 5,5% Solidaritätszuschlag auf die Kapitalertragssteuer (insgesamt 21,1%) gutgeschrieben.

Erläuterungen zum Bestand Eigener Aktien und zu Bezugsrechten von Organmitgliedern und Arbeitnehmern entsprechend den Angaben nach § 160 Abs. 1 Nr. 2 und 5 AktG.

EIGENE ANTEILE	Stückzahl	Nennwert in EUR	Anteil am Grundkapital in %
STAND 31.12.2004	222.404	284.677	3,5
Veräußerung Eigener Anteile			
• als sog. Belegschaftsaktien i.S.d. § 19a EStG an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Unternehmensgruppe Mühlbauer	(14.336)	(18.350)	(0,2)
• als sog. Zahlungsmittel für fixe und variable Bezüge	(4.447)	(5.692)	(0,1)
STAND 30.06.2005	203.621	260.635	3,2

Für die von der Gesellschaft in der Zeit vom 01.01.2005 bis einschl. 30.06.2005 veräußerten Eigenen Aktien wurden insgesamt 453.217 EUR oder durchschnittlich 24,13 EUR je Aktie erzielt. Der Erlös dient der Stärkung des Betriebskapitals.

Zum Ende des Berichtszeitraums hielten Arbeitnehmer des Mühlbauer-Konzerns aufgrund von ihnen zuvor erreichter bestimmter persönlicher Erfolgs- und Teamziele insgesamt 2.218 Bezugsrechte. Jedes einzelne Bezugsrecht ermächtigt den Bezugsberechtigten zum Bezug je einer auf den Inhaber lautenden Stammaktie. Der durchschnittliche Ausübungspreis beläuft sich auf 27,02 Euro. Sämtliche Bezugsrechte sind ohne Einhaltung einer Wartefrist ausübbar.

Darüber hinaus hielten Arbeitnehmer des Mühlbauer-Konzerns zum Ende des Berichtszeitraums 400 weitere Bezugsrechte. Jedes einzelne Bezugsrecht ermächtigt den Bezugsberechtigten zum Bezug je einer auf den Inhaber lautenden Stammaktie.

Der durchschnittliche Ausübungspreis beläuft sich auf 29,00 EUR. Die gewährten Bezugsrechte sind ausübbar, sobald vorher festgelegte bestimmte Ziele erreicht wurden. Werden diese Ziele innerhalb vorgegebener Frist nicht erreicht, so verfallen die Bezugsrechte ersatzlos.

Die Gesellschaft beabsichtigt, von der ihr durch die Hauptversammlung eingeräumten Ermächtigung Gebrauch zu machen und sämtliche Bezugsrechte aus dem Bestand Eigener Aktien zu bedienen. Darüber hinaus hielten weder der persönlich haftende Gesellschafter noch der Aufsichtsrat Bezugsrechte oder vergleichbare Wertpapiere nach § 160 Abs. 1 Nr. 5 AktG.

Auftragsbestand

	30.06.2005 TEUR	30.06.2004[1] TEUR
AUFTRAGSBESTAND NACH APPLIKATIONEN	**84.213**	**44.154**
SmartID	65.498	19.598
Semiconductor Related Products	13.291	18.393
Traceability	1.954	1.413
Precision Parts & Systems	3.470	4.750

1) bereinigt um einen Großauftrag eines Innenministeriums in Höhe von 25,0 Mio. EUR

Personelle Veränderungen von Geschäftsführungs- und Aufsichtsorganen

Im zweiten Quartal 2005 sind keine personellen Veränderungen von Geschäftsführungs- oder Aufsichtsorganen erfolgt.

Mitarbeiter

Der Technologiekonzern Mühlbauer beschäftigte zum 30.06.2005 weltweit 1428 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Davon befanden sich 180 (174) junge Menschen in einem Ausbildungsverhältnis. Die hohe Innovationskraft des Unternehmens verkörpern 281 (231) hochqualifizierte Fachkräfte, die am Quartalsstichtag in der Forschung und Entwicklung beschäftigt waren.

Investitionen

Die Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Wirtschaftsgüter betrugen im Berichtszeitraum 1,3 Mio. EUR (1,9). Es handelt sich hierbei vornehmlich um Erweiterungsinvestitionen in den Maschinenpark, in Soft- und Hardware sowie Erweiterungs- und Ersatzinvestitionen in den Fuhrpark.

Vorgänge von besonderer Bedeutung im Berichtszeitraum und nach dem Ende des Quartals, die sich auf das Ergebnis der Geschäftstätigkeit auswirken können

Keine besonderen Vorgänge.

Finanzkalender	
03. November 2005	Quartalsbericht III/2005
23. November 2005	Analystenpräsentation Deutsches Eigenkapitalforum Frankfurt a. M.
März 2006	Publikation Geschäftsbericht 2005
27. April 2006	Hauptversammlung 2006

Mühlbauer Holding AG & Co. KGaA

Hauptsitz: Werner-von-Siemens-Straße 3, D-93426 Roding, Phone +49-9461-952-0, Fax +49-9461-052-0
Kontakt Investor Relations: investor-relations@muehlbauer.de, Phone +49-9461-952-653, Fax +49-9461-952-8520

DISCLAIMER

Dieser Zwischenbericht enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung von Mühlbauer basieren. Obwohl wir annehmen, dass die Erwartungen dieser vorausschauenden Aussagen realistisch sind, können wir nicht dafür garantieren, dass diese Erwartungen sich auch als richtig erweisen. Die Annahmen können Risiken und Unsicherheiten bergen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den vorausschauenden Aussagen abweichen. Zu den Faktoren, die solche Abweichungen verursachen können, gehören u. a. Veränderungen im wirtschaftlichen und geschäftlichen Umfeld, Wechselkurs- und Zinsschwankungen, Einführung von Konkurrenzprodukten, mangelnde Akzeptanz neuer Produkte oder Dienstleistungen und Änderungen der Geschäftsstrategie. Eine Aktualisierung der vorausschauenden Aussagen durch Mühlbauer ist weder geplant noch übernimmt Mühlbauer die Verpflichtung dazu.